

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN IM EISSCHNELLAUF 2010
Einzelstrecken für Juniorinnen und Junioren der Altersklassen 16-19,
Team Pursuit Altersklassen 16 – 19
und
Sprintmehrkampf für Juniorinnen und Junioren der Altersklassen 14/15
in Chemnitz am 12./13. Dezember 2009

Veranstalter: Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft e. V. - DESG -
Ausrichter: Sächsischer Eissportverband e. V.
Leiter der Veranstaltung: Herr Peter Kühn, Walter-Meusel-Str. 69 09114 Chemnitz
 Tel. 0371/33 08 110
Meldeanschrift: s. Leiter d. Veranstaltung
 Tel. / Fax: 0371 33 08 110 E-Mail: sevespeter@online.de

Einzelstrecken und Team Pursuit Ak 16-19

Juniorinnen 100 m, 2 x 500 m, 1000 m, 1500 m, 3000 m
 Team Pursuit Ak 16 - 19 über 6 Runden
 Junioren 100 m, 2 x 500 m, 1000 m, 1500 m, 3000 m, 5000 m
 Team Pursuit Ak 16 - 19 über 8 Runden

1. Tag

500 m Juniorinnen/Junioren
 1500 m Junioren
 500 m Juniorinnen/Junioren
 3 000 m Juniorinnen
 5 000 m Junioren

2. Tag

100 m Junioren/Juniorinnen, drei Semifinals/Finale A und B
 1000 m Juniorinnen/Junioren
 1500 m Juniorinnen
 3000 m Junioren
 Team Pursuit AK 16 - 19 Juniorinnen, 6 Rdn.
 Team Pursuit AK 16 - 19 Junioren, 8 Rdn.

Qualifikationszeiten:	500 m	1000 m	1500 m	3000 m	5000 m
Juniorinnen	43,50	1:28,50	2:16,00	4:45,00	
Junioren	39,50	1:20,00	2:03,00	4:20,00	7:20,00

Teilnahmeberechtigt sind alle Sportler/-innen der Altersklassen 16-19, die die Qualifikationszeiten über die ausgeschriebenen Distanzen in der Saison 2009/2010 bis zum Meldetermin einmal erzielt haben. Die erreichte Qualifikationszeit über 3000 m Junioren berechtigt auch zum Start über 5000 m.

Die Länderquotenregelung kommt bei den Einzelstrecken nicht zur Anwendung.

100 m(Einzelstrecken): Die Meldung für die 100 m Strecke ist vorzunehmen.

Für die Semifinalläufe werden die 100 m Angangszeiten der 500 m Distanz (vom 1. Tag) zugrunde gelegt. Sollten Teilnehmer nur über 100m und nicht über 500 m gemeldet sein, muss die persönliche 100 m Bestzeit der Saison 2009/2010 gemeldet werden.

Die drei Sieger der Semifinals bestreiten das A-Finale, die Zweitplatzierten das B-Finale. Andere notwendige Entscheidungen trifft der Schiedsrichter zur Auslosung bzw. zur Teamleader Besprechung.

Wertung:

500 m: Teilnehmer(in) mit der schnellsten Zeit aus 2 Läufen (Addition /total time) ist Sieger(in) über diese Strecke.

Besondere Bestimmungen:

Die Zusammensetzung der Paare erfolgt nach der Platzierung der aktuellen Bestenliste.

1.= Innenbahn, 2. = Außenbahn usw.. Die leistungsstärksten Läufer laufen zuletzt.

Bei Team Pursuit können nur Landesauswahl- und Vereinsmannschaften starten.

Die Zeitnahme erfolgt, wenn der dritte Läufer das Ziel erreicht hat. Eine Meisterschaftswertung erfolgt, wenn mindestens 3 Mannschaften gemeldet haben und davon 2 Mannschaften starten.

Teilnehmer am Team Pursuit, die sich nicht für die Einzelstreckenmeisterschaften qualifiziert haben, sind über eine Einzelstrecke ihrer Wahl (Festlegung mit der Meldung!) startberechtigt. Wird dabei die 500 m Strecke gewählt, ist der Start über 100 m außerdem möglich.

Auszeichnungen:

Die Sieger erhalten den Titel:

„Deutsche Juniorenmeisterin im Eisschnelllauf 2010 über (Strecke)“

„Deutscher Juniorenmeister im Eisschnelllauf 2010 über (Strecke)“

„Deutsche Juniorenmeisterinnen Team Pursuit der Altersklassen 16 - 19 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutscher Juniorenmeister Team Pursuit der Altersklassen 16 – 19 im Eisschnelllauf 2010“

Medaillen Platz 1 - 3

Urkunden Platz 1 - 6

Sprintmehrkampf Ak 14/15

Juniorinnen/Junioren 100 m, 2 x 300 m, 500 m

1. Tag

100 m Juniorinnen/Junioren

300 m Juniorinnen/Junioren

2. Tag

300 m Juniorinnen/Junioren

500 m Juniorinnen/Junioren

Startberechtigt sind die 16 Besten beider Altersklassen aus der Rangliste 500 m zum Meldetermin 07. 12. 2009.

Besondere Bestimmungen:

Da ein Mehrkampf zur Austragung kommt wird die 100-m-Strecke in Paaren gelaufen.

Die Zulassung zu den Deutschen Meisterschaften erteilt die Trainerkommission der DESG.

Auszeichnungen:

Die Sieger erhalten den Titel:

„Deutsche Junioren Sprintmeisterin der Altersklasse 14/15 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutscher Junioren Sprintmeister der Altersklasse 14/15 im Eisschnelllauf 2010“

Medaillen Platz 1 - 3 im Mehrkampf

Urkunden Platz 1 - 6 im Mehrkampf

Urkunden Platz 1 – 3 für die Strecken

Meldeschluss (Einzelstr.) Dienstag, 01. 12. 2009

Meldeschluss Sprint Montag, 07. 12. 2009

Teamleader Besprechung: Freitag, 11. 12. 2009, 18.00 Uhr Mehrzweckraum Wettkampfhalle
Auslosung: im Anschluss an die Teamleader Besprechung

Startzeiten: Samstag, 12. 12. 2009, 10.00 Uhr

Sonntag, 13. 12. 2009, 09.00 Uhr

Training: Donnerstag, 10. 12. 2009, 09.30 – 11.00 Uhr, 17.00 – 19.00 Uhr

Freitag, 11. 12. 2009, 09.30 – 11.00 Uhr, 16.00 – 18.00 Uhr

Warm up an den Wettkampftagen wird zur Teamleader Besprechung bekannt gegeben.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN IM EISSCHNELLLAUF 2010
Mehrkampf für Juniorinnen und Junioren der Altersklassen
13, 14 und 15
in Berlin am 13. und 14. Februar 2010

Veranstalter: Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft e. V. - DESG –
Ausrichter: Berliner Eissportverband e. V.
Leiter der Veranstaltung: Herr Kurt Ney, Branitzer Karree 4; 12627 Berlin, Tel. 030/99 40 34 50
Meldeanschrift: Geschäftsstelle des BEV e. V.; Postfach 330 110, 14171 Berlin
 Tel : 030/ 823 40 20 Fax : 030 89 724 784
 E-Mail : berlinspeedskating@t-online.de

Strecken:

Juniorinnen Ak 13	300 m, 500 m; 300 m, 1 000 m	Staffel 4 x 1 Runde
Junioren Ak 13	500 m, 1 000 m ; 500 m, 1 500 m	Staffel 4 x 1 Runde
Juniorinnen Ak 14	500 m, 1000 m, 500 m, 1500 m	
Junioren Ak 14	500 m, 1500 m, 1000 m, 3000 m	
Juniorinnen Ak 15	500 m, 1000 m, 500 m, 1500 m	
Junioren Ak 15	500 m, 1500 m, 1000 m, 3000 m	
Juniorinnen Ak 14/15	Staffel 4 x 1 Runde	
Junioren Ak 14/15	Staffel 4 x 1 Runde	

Qualifikationszeiten Halle/Freiluft:

	300 m	500 m	1000 m	1500 m
Juniorinnen Ak 13	31,0/31,50	49,00/49,50	1:42,00/1:43,00	
Junioren Ak 13		49,00/49,50	1:42,00/1:43,00	2:40,00/2:41,50
	500 m	1000 m	1500 m	3000 m
Juniorinnen Ak 14	48,00/48,50	1:41,00/1:42,00	2:36,00/2:37,50	
Junioren Ak 14	46,00/46,50	1:36,00/1:37,00	2:30,00/2:31,50	5:10,00/5:13,00
Juniorinnen Ak 15	46,50/47,00	1:37,00/1:38,00	2:30,00/2:31,00	
Junioren Ak 15	44,00/44,50	1:30,00/1:31,00	2:19,00/2:20,00	4:52,00/4:55,00

Teilnahmeberechtigt sind alle SportlerInnen der Altersklassen 14 und 15, die eine Qualifikationszeit über eine Kurz- und eine Langstrecke in Saison 2009/2010 bis zum Meldetermin einmal erzielt haben.

In der Altersklasse 13 müssen alle Qualifikationszeiten in der Saison 2009/2010 bis zum Meldetermin einmal erfüllt worden sein. Das betrifft auch Sportler/innen der Altersklasse 12.

Die Länderquotenregelung gilt nur für die Altersklassen 13, 14 und 15.

Bei den Staffelwettbewerben können nur Landesauswahl- und Vereinsmannschaften starten.

Die Zulassung zu den Deutschen Meisterschaften erteilt die Trainerkommission der DESG.

Wertung:

Mehrkampfwertung: Sieger(in), welche(r) die ausgeschriebenen Strecken durchlaufen und die niedrigste Punktzahl erreicht hat. Im Endlauf starten je Altersklasse 2/3 der Teilnehmer, jedoch mindestens 12. Ergibt sich dabei eine ungerade Zahl, wird aufgerundet.

Die Zusammenstellung der Paare erfolgt auf der Grundlage der DWO Regel 40.4 in Anlehnung an IWO.

Für die Altersklasse 13 gilt gleiches, allerdings erfolgt keine Teilnahmebegrenzung für die 4. Strecke. Auslosung der 4. Strecke Ak 13: Die Startreihenfolge und die Zusammenstellung der Paare erfolgt auf der Grundlage des Punktstandes nach drei Strecken. Die Läufer mit den niedrigsten Punkten starten im letzten Paar.

Durchführungsbestimmungen der Staffelläufe:

Eine Staffel besteht aus 4 Mädchen oder 4 Jungen. Start: 500 m Startlinie, Ziel: 500 m Ziellinie
Wechsel: Die gesamte Zielgerade.

Ein Starterfeld besteht aus maximal 5 Staffeln pro Lauf. Sieger ist die Staffel mit der schnellsten Zeit.
Der Schiedsrichter ist berechtigt, die Auslosung für die Staffeltwettbewerbe so vorzunehmen, dass möglichst wenig gleiche Landes- und Vereinstaffeln zusammen laufen.

Die **Teilnahme am Staffeltwettbewerb** ist bereits zum allgemeinen Meldetermin anzugeben.

Mit der Abgabe der namentlichen Meldung wird die Startreihenfolge innerhalb der Mannschaft durch den Trainer festgelegt.

Quartettstart:

Wenn erforderlich, wird Quartettstart ab 1 500 m empfohlen..

Besondere Bestimmungen

Es wird auf die Einhaltung der Regel 40.4 hingewiesen.

Auszeichnungen:

Die Siegerinnen erhalten den Titel:

„Deutsche Junioren Mehrkampfmeisterin der Altersklasse 13 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutsche Junioren Mehrkampfmeisterin der Altersklasse 14 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutsche Junioren Mehrkampfmeisterin der Altersklasse 15 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutsche Junioren Staffelleisterin der Altersklasse 13 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutsche Junioren Staffelleisterin der Altersklassen 14/15 im Eisschnelllauf 2010“

Die Sieger erhalten den Titel:

„Deutscher Junioren Mehrkampfmeister der Altersklasse 13 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutscher Junioren Mehrkampfmeister der Altersklasse 14 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutscher Junioren Mehrkampfmeister der Altersklasse 15 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutscher Junioren Staffelleister der Altersklasse 13 im Eisschnelllauf 2010“

„Deutscher Junioren Staffelleister der Altersklassen 14/15 im Eisschnelllauf 2010“

Medaillen Platz 1 - 3 im Mehrkampf,

Urkunden Platz 1 - 6 im Mehrkampf

Urkunden Platz 1 – 3 für die Mehrkampfstrecken/ Platz 1 - 3 in den Staffeln

Meldeschluss: Dienstag, 02. 02. 2010

Teamleader Besprechung: Freitag, 12.02.2010, 18.00 Uhr Kampfrichterturm

Auslosung: im Anschluss an die Teamleader Besprechung, weitere am Ende der Wettkampftage.

Startzeiten: Sonnabend, 13. 02. 2010, 12 Uhr
Sonntag, 14. 02. 2010, 9.00 Uhr

Trainingszeiten: Freitag 12. 02. 2010, 16.30 – 17.30 Uhr
Weitere Trainingszeiten werden in der Teamleader Besprechung bekannt gegeben. Trainingszeiten vor dem Wettkampftermin sind mit dem Leiter der Veranstaltung abzusprechen.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN IM EISSCHNELLAUF 2010
Mehrkampf für Juniorinnen und Junioren
der Altersklassen 16/17 und 18/19
in Erfurt am 20. und 21. Februar 2010

Veranstalter: Deutsche Eisschnellauf-Gemeinschaft e. V. - DESG -
Ausrichter: Thüringer Landesverband Eissport e. V.
Leiter Wettkämpfe: Herr Marian Thoms
 Tel. mobil 0172 300 49 12
Meldeanschrift: Thüringer Landesverband Eissport e. V. / Geschäftsstelle
 Arnstädter Straße 53, 99096 Erfurt
 Tel: 0361- 65 34 273 oder 271 Fax: 0361 – 65 34 274 oder 272
 E-Mail: OK-Eisschnellauf@web.de

Strecken:

Juniorinnen AK 16/17	500 m, 1 500 m, 1 000 m, 3 000 m
Juniorinnen AK 18/19	500 m, 1 500 m, 1 000 m, 3 000 m
Junioren AK 16/17	500 m, 1 500 m, 1 000 m, 3 000 m
Junioren AK 18/19	500 m, 3 000 m, 1 500 m, 5 000 m

Qualifikationszeiten:	500 m	1000 m	1500 m	3000 m	5000 m
Juniorinnen AK 16/17	45,50	1:34,00	2:24,00	5:00,00	
Juniorinnen AK 18/19	44,50	1:30,00	2:18,00	4:53,00	
Junioren AK 16/17	42,50	1:26,00	2:11,00	4:33,00	
Junioren AK 18/19	40,50		2:05,00	4:24,00	7:35,00

Teilnahmeberechtigt sind SportlerInnen der Altersklassen 16/17 und 18/19, die eine Qualifikationszeit über eine Kurz- und eine Langstrecke in der Saison 2009/2010, bis zum Meldetermin einmal erzielt haben.

Die Zulassung zu den Deutschen Meisterschaften erteilt die Trainerkommission der DESG.

Wertung:

Sieger ist, wer die ausgeschriebenen Strecken durchlaufen und die niedrigste Punktzahl erreicht hat. Zur vierten Strecke dürfen je Altersklasse 2/3 der Teilnehmer starten. Ergibt sich dabei eine ungerade Zahl, wird aufgerundet. Sind 2/3 weniger als 12, werden 12 StarterInnen zugelassen.

Quartettstart:

Wenn erforderlich, sollte Quartettstart erfolgen.

Auszeichnungen:

Die Siegerinnen erhalten den Titel:

„Deutsche Junioren Mehrkampfmeisterin der Altersklasse 16/17 im Eisschnellauf 2010“

„Deutsche Junioren Mehrkampfmeisterin der Altersklasse 18/19 im Eisschnellauf 2010“

Die Sieger erhalten den Titel:

„Deutscher Junioren Mehrkampfmeister der Altersklasse 16/17 im Eisschnellauf 2010“

„Deutscher Junioren Mehrkampfmeister der Altersklasse 18/19 im Eisschnellauf 2010“

Medaillen	Platz 1 - 3	im Mehrkampf
Urkunden	Platz 1 - 6	im Mehrkampf AK 16/17, Platz 1 – 3 für die Mehrkampfstrecken
	Platz 1 - 6	im Mehrkampf AK 18/19, Platz 1 – 3 für die Mehrkampfstrecken

Meldeschluss: Dienstag, 09. 02. 2010

Teamleader Besprechung: Freitag, 19. 01. 2010, 18.00 Uhr
Auslosungen: Freitag, 19. 01. 2010 im Anschluss an die Teamleader Besprechung

Startzeiten Samstag, 20. 02. 2010 13.00 Uhr
 Sonntag, 21. 02. 2010 9.00 Uhr

Trainingszeiten Freitag, 19. 02. 2010 16.00 – 17. 30 Uhr

WANDERPOKAL im EISSCHNELLLAUF 2010
für Nachwuchs – Landesauswahlmannschaften Altersklassen 11 - 14

Veranstalter:	Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft e. V. - DESG -	
Ausrichter:	1. Pokallauf Sächsischer Eissportverband Eislauf-Verein Dresden e. V.	2. Pokallauf Thüringer Landesverband Eissport e. V.
Leiter der Veranstaltung/ Meldeanschrift:	Frau Heike Reinwarth, Magdeburger Straße 10 01067 Dresden Tel. 0351-4977304 Fax 0351-4977307 E-mail: esl-dresden@t-online.de	Herr Marian Thoms Arnstädter Straße 53 99096 Erfurt Tel. 0361 6534273 oder 271 Fax 0361 6534274 oder 272 E-mail: OK-Eisschnelllauf@web.de

Ort/Datum: Dresden, 05./06. Dezember 2009 Erfurt, 16./ 17. Januar 2010

Strecken:

Altersklasse 11	1. Tag: 200 m, 500 m	2. Tag: 200 m, Massenlauf
Altersklasse 12	1. Tag: 300 m, 500 m	2. Tag: 300 m, 500 m
Altersklasse 13	1. Tag: 300 m, 1 000m	2. Tag: 300 m, 500 m
Altersklasse 14	1. Tag: 300 m, 1 500 m	2. Tag: 300 m, 500 m

Staffel 14 x 1 Runde Altersklassen 11-14, w/m

Besondere Bestimmungen:

Der Start über 200 m erfolgt auf der 400 m Bahn am 1000 m Start, Zieleinlauf ist die 1000 m Ziellinie.

Auszug der Regel 40.3 der Deutschen Wettkampfordnung

Ist innerhalb der Veranstaltung eine Strecke zweimal über die gleiche Länge ausgeschrieben, so ist bei der Neuordnung der Paare für die folgende, gleiche Strecke zu berücksichtigen, dass die Läufer ihre Bahn tauschen. Gibt es Zeitgleichheit von zwei oder mehreren Läufern und ist in dieser Wettkampfordnung keine andere Festlegung für die Zusammenstellung der Paare getroffen, so wird der Läufer mit der zuerst gelaufenen Zeit als Ranghöherer eingestuft.

Für die dritte Strecke bei einem Mehrkampf erfolgt die Zusammensetzung der Paare nach der erreichten Punktzahl nach zwei Strecken, zusätzlich unter Berücksichtigung der Regel 40.4

Massenlauf der Altersklasse 11:

Wird in Dresden über 3 Runden ausgetragen und in Erfurt über 2 Runden.
Pro Lauf sollten 3 bis 4 Sportler starten.

Staffeln

Eine Staffel besteht aus allen Mannschaftsmitgliedern, beginnend Ak 11 weiblich(2 Läuferinnen), 11 männlich(2 Läufer), 12 weiblich usw. (auch Startreihenfolge). Je nach beteiligten Mannschaften sollten nicht mehr als vier einen Lauf bestreiten.
Die Durchführungsbestimmungen für die Staffelläufe gibt der Schiedsrichter zur Auslosung bekannt bzw. werden zu Saisonbeginn veröffentlicht.

Teilnahmeberechtigung:

Landesauswahlmannschaften, bestehend aus 14 Sportlern, 7 Junioren und 7 Juniorinnen aus den Altersklassen 11 bis 14 (je Ak 11, 12 und 13 zwei Sportler weiblich und männlich, in der Altersklassen 14 ein Sportler weiblich und männlich).

Jeder Sportler kommt in die Wertung. Die maximale Mannschaftsanzahl je Landesverband sind 3.

Der Einsatz / Austausch von bzw. mit jüngeren Sportlern ist nicht zulässig.

Wertung:**1. Wanderpokal:**

Sieger des Wanderpokals der DESG ist die Mannschaft, die in der Addition der Punkte aus dem 1. und dem 2. Pokallauf die niedrigste Punktzahl erreicht.

- Für die Einzelstrecken (einschließlich Massenlauf) erfolgt eine Platz - Punktwertung:
1. Platz = 0 Punkte, 2. Platz = 2 Punkte, 3. Platz = 3 Punkte..... (Platz entspricht Punkten)
- Die Platzierung der Staffeln erfolgt nach der gelaufenen Zeit.
1. Platz = 0 Punkte, 2. Platz = 4 Punkte, 3. Platz = 6 Punkte..... (Platzziffer multipliziert mit 2, mit Ausnahme des 1. Platzes)

2. Einzelwertung im Mehrkampf, gilt für beide Pokalläufe

Die Ermittlung der Punkte für die Mehrkampfwertung basiert auf der 500 m Strecke, außer: 200 m, 300 m und Massenlauf, für diese Disziplinen gilt: gelaufene Zeit = Punkte.

Auszeichnung:

1. Gesamtwertung:

Die Siegermannschaft erhält den Wanderpokal der DESG. Die Mannschaftsteilnehmer der Plätze 1 bis 3 erhalten Medaillen. Der Sieger sowie die zweit- und drittplatzierten Mannschaften erhalten Mannschaftsurkunden, die Mannschaften der Plätze 1 bis 6 Förderpreise der DESG in Höhe von:

1. Platz 500,00 Euro	2. Platz 300,00 Euro	3. Platz 200,00 Euro
4. Platz 150,00 Euro	5. Platz 100,00 Euro	6. Platz 50,00 Euro

2. Einzelwertung Mehrkampf 1. bzw. 2. Pokallauf:

Die Plätze 1 - 6 im Mehrkampf, je Altersklasse der Junioren und Juniorinnen und in der Staffel erhalten Urkunden.

Kosten:

- Die Reise,- Verpflegungs- und Unterkunftskosten gehen zu Lasten der teilnehmenden Landesverbände.
- Das Startgeld beträgt 25,00 Euro pro Mannschaft.
- Der Veranstalter bezuschusst die teilnehmenden Mannschaften mit ca. 100,00 Euro.
- Bei der Unterkunftsbereitstellung und in Verpflegungsfragen sind die Ausrichter behilflich.

Meldungen:

1. Pokallauf:	Teilnahmebestätigung: 10.11.2009	Namentliche Meldung: 24.11.2009
2. Pokallauf:	Teilnahmebestätigung: 23.12.2009	Namentliche Meldung: 05.01.2010

Teamleader Besprechung und Auslosung:

1. Pokallauf:	Freitag, 04. 12. 2009, 18.00 Uhr Versammlungsraum. EVD
2. Pokallauf:	Freitag, 15. 01. 2010, 20.00 Uhr, Eisstadion

Startzeiten:

1. Pokallauf	Samstag, 05. Dezember 2009, 14.00 Uhr Sonntag, 06. Dezember 2009, 09.00 Uhr
2. Pokallauf:	Samstag, 16. Januar 2010, 12.00 Uhr Sonntag, 17. Januar 2010, 09.00 Uhr

Trainingszeiten:

1. Pokallauf	04.12. 2009, 16.30 - 18.15 Uhr 05.12. 2009, 9.00 – 10.45 Uhr
2. Pokallauf	15.01.2010, 16.00 - 17.30 Uhr